

# RS Vwgh 2019/5/27 Ra 2019/12/0023

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.05.2019

## Index

L22007 Landesbedienstete Tirol  
40/01 Verwaltungsverfahren  
63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

## Norm

AVG §56  
AVG §68 Abs1  
BDG 1979 §14 Abs5 idF 1991/024  
LBG Tir 1994 §2 lita  
VwGVG 2014 §17

## Rechtssatz

Der Bescheid der Bürgermeisterin wurde nicht mit seiner Erlassung, sondern mangels Rechtsmittelverzichts erst nach Ablauf der Frist für die Erhebung einer Beschwerde an das zuständige VwG rechtskräftig im Sinn von § 14 Abs. 5 BDG 1979 in der hier gemäß § 2 lit. a Tir LBG 1994 maßgeblichen FassungBGBl. Nr. 24/1991 (vgl. VwGH 21.11.2017, Ra 2016/12/0116; siehe auch § 14 Abs. 4 und Abs. 7 BDG 1979 idF nach BGBl. I Nr. 210/2013; VwGH 26.6.2018, Ra 2018/05/0022; VwGH 21.12.2016, Ra 2014/10/0054).

## Schlagworte

Rechtskraft Umfang der Rechtskraftwirkung Allgemein Bindung der Behörde Zeitpunkt der Bescheiderlassung Eintritt der Rechtswirkungen

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2019:RA2019120023.L00

## Im RIS seit

22.07.2019

## Zuletzt aktualisiert am

22.07.2019

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)